

EINLADUNG

Mannheimer Arbeitsrechtstag 2020

Deutsches und Europäisches Arbeitsrecht im Dialog

Trotz Brexit und anderer Herausforderungen: Nur mit einer starken Europäischen Union können wir im Wettbewerb mit neuen Konkurrenten – wie etwa China – bestehen. Das erfordert auch unionsweit einheitlich geltende Regelungen. Wie weit die Vorgaben der Union die tägliche Praxis des deutschen Arbeitsrechts schon heute beeinflussen und welche Vorschriften uns in nächster Zeit erwarten, wollen wir mit namhaften Experten aus Theorie und Praxis des Arbeitsrechts diskutieren:

- Gilt das Europäische Arbeitsrecht nur für Arbeitnehmer?
- Wen treffen die Arbeitgeberpflichten?
- Wann verfällt der Mindesturlaub? Wann ist er vererblich? Wann ist er abzugelten?
- Welche Konsequenzen hat die EuGH-Entscheidung zur Arbeitszeiterfassung?
- Ist die Schonfrist im Datenschutzrecht vorüber?
- Einmal und nicht wieder: Sachgrundlose Befristung vor dem Aus?
- Worauf müssen sich die Unternehmen einstellen, wenn Hinweisgeber („Whistleblower“) künftig stärker geschützt werden?

Der 15. Mannheimer Arbeitsrechtstag gibt Antworten.
Ich würde mich freuen, Sie dort wieder begrüßen zu dürfen.

Prof. Dr. Frank Maschmann

PROGRAMM

09.00 Uhr
Begrüßung und Einführung in das Thema

Prof. Dr. Frank Maschmann
Universität Regensburg

09.15 Uhr
Der Begriff des Arbeitnehmers und des Arbeitgebers im Unionsrecht

Prof. Dr. Adam Sagan, MJur (Oxon)
Universität Bayreuth

10.15 Uhr
Urlaubsrecht im europäischen Mehrebenensystem

Inken Gallner
Vors. Richterin am Bundesarbeitsgericht, Erfurt

11.15 Uhr
Kaffeepause

11.30 Uhr
Zurück zur Stechuhr?
Arbeitszeitrecht vor europäischen Herausforderungen

Prof. Dr. Rüdiger Krause
Universität Göttingen

12.30 Uhr
Mittagessen (Lunchbuffet)

PROGRAMM

13.30 Uhr
Viel Lärm um nichts oder tickende Zeitbomben?
Aktuelle Tendenzen im Datenschutzrecht

Dr. Stefan Brink
Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit
Baden-Württemberg

14.30 Uhr
Befristungsrecht zwischen BAG, BVerfG und EuGH

Prof. Dr. Monika Schlachter
Universität Trier

15.30 Uhr
Kaffeepause

16.00 Uhr
Fördert die EU Denunziation?
Die EU-Richtlinie zum Schutz von Personen, die Verstöße gegen das Unionsrecht melden

RA Dr. Hans-Joachim Fritz
Arnold & Porter Frankfurt
Mitglied des Europaausschusses der Bundesrechtsanwaltskammer

17.00 Uhr
Abschlussgespräch

Ende der Veranstaltung gegen 18.00 Uhr